

Tischvorlage

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/2531/XV/2013

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	08.05.2013	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Antrag der CDU- und der FDP-Kreistagsfraktion für die Sitzung des Kreisausschusses am 08.05.2013 zum TOP 5 "Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung"****Sachverhalt:**

Die Türkei bildet schon seit längerem einen Arbeitsschwerpunkt bei der Kreiswirtschaftsförderung, denn die türkische Volkswirtschaft mit rd.70 Millionen Einwohnern - bei einem Altersdurchschnitt von unter 30 Jahren - setzt an, im Zukunftskonzert der Wachstumsmärkte der Globalisierung eine mehr und mehr gewichtige Rolle zu übernehmen. Die Türkei nimmt als Standort und Absatzmarkt für Unternehmen aus NRW und auch bei uns, wo wir mit den Produkten der Industrie und den Dienstleistungen unserer Unternehmen sehr stark auf den Export setzen, an der Schwelle zwischen Europa und Asien, schon jetzt - noch mehr aber in Zukunft - eine besondere Stellung ein.

Die Bedeutung von türkischen Unternehmen als internationale Player in der deutschen Wirtschaft wächst auch im Rhein-Kreis Neuss. Und: Das Geschäftspotential Deutsch-Türkischer wirtschaftlicher Zusammenarbeit ist längst nicht ausgeschöpft. Gerade in weltwirtschaftlich schwierigen Zeiten stehen wir hier gemeinsam am Anfang neuer Chancen.

Durch verschiedene Aktivitäten und Maßnahmen trägt die Wirtschaftsförderung dem gestiegenen Bedürfnis nach Informationen über und Wirtschaftskontakten mit der Türkei und mit türkischen Unternehmen und potentiellen Investoren Rechnung.

Mitgliedschaft in der TD-IHK seit 2009

Deutsch-Türkisches Wirtschaftsforum im März 2009 mit folgenden Inhalten:

- Fachforum Energiewirtschaft „Deutsche (Energie)Technik unter türkischer Sonne“
- Fachforum Logistik „Mit Erfolg in der Spur? Vom Rhein an den Bosphorus – gute Wachstumsaussichten für den Logistikunternehmer?“
- Vortrag „Die Deutsch-Türkischen Wirtschaftsbeziehungen Fundament für sichere Investitionen und Unternehmenserfolg“
- Podiumsdiskussion „Türkische Investitionen in Nordrhein-Westfalen / Geschäfte und Kooperationen in der Türkei. Bereit für Erfolg und Aufschwung?“

Teilnahme der Kreiswirtschaftsförderung am 4.NRW-Tag der Türkisch – Deutschen Wirtschaftsbegegnung 2012 in Mönchengladbach (zusammen mit der Standort Niederrhein GmbH)

Die Standort Niederrhein GmbH (einer der Gesellschafter ist der Rhein-Kreis Neuss) führte zusammen mit der IHK in den vergangenen Jahren zudem mehrere Unternehmerreisen in die Türkei durch. Hieran beteiligten sich auch Firmen aus dem Rhein-Kreis Neuss.

Am 22.02.2013 fand ein Arbeitsgespräch der Wirtschaftsförderung mit der TD-IHK statt. Dies in der Zielsetzung 2014 wieder ein gemeinsames Unternehmerforum/Wirtschaftsforum im Rhein-Kreis Neuss durchzuführen.

Auch im Tagesgeschäft der Wirtschaftsförderung spielen türkische Unternehmen eine zunehmend bedeutendere Rolle:

2011 Kontakt zu einem türkischen Logistikbetrieb im Hinblick auf eine Grundstückssuche für eine Betriebserweiterung im Rhein-Kreis Neuss

2012 Ansiedlung eines türkischen Unternehmens in Grevenbroich durch die Kreiswirtschaftsförderung zusammen mit NRW.Invest und der Wirtschaftsförderung Grevenbroich.

2012 Eröffnung einer neuen Dönerproduktionsstätte in Neuss (vorherige Beteiligung von Dienststellen der Kreisverwaltung)

Bei den Zahlen, welche die IHK im Mai 2011 für den IHK Bezirk Mittlerer Niederrhein und für den Rhein-Kreis Neuss erhoben hat, ist zu beachten, dass es sich bei den 476 türkischen Betrieben nur um 14 Handelsregistereingetragene Firmen handelt und im Wesentlichen um Kleingewerbetreibende (462). Letztere Gruppe sicherlich im Wesentlichen abgebildet durch gewerbliche Betätigungen in den Bereichen Gastronomie und Einzelhandel.

Hierum kümmern sich im Wesentlichen die kommunalen Wirtschaftsförderungen im Rahmen der Bestandspflege bzw. der Einzelhandelsentwicklung.

Rd. 20 % der vom Starter Centers Rhein-Kreis Neuss intensiv beratenden Existenzgründer besitzen eine ausländische Staatsbürgerschaft. Das waren 23 Beratungsfälle in 2012. Der Anteil türkischer Staatsangehöriger wird hier nicht ermittelt ebenso nicht der Anteil deutscher Staatsangehöriger mit türkischer Abstammung. In den Beratungsgesprächen wird auch auf vorhandene Institutionen und spezialisierte Unterstützungsmöglichkeiten hingewiesen, wie z.B. auf das Regionale Förderzentrum für ausländische Existenzgründer und Unternehmer (RFZ), Bonn.

Aus- und Weiterbildung sowie Qualifizierung in verschiedenen Formen werden zudem über die Kammern (siehe Anlagen) und Verbände sowie die Agentur für Arbeit angeboten bzw. finanziell unterstützt. Auch hierzu gibt es eine enge Zusammenarbeit mit dem Rhein-Kreis Neuss.

Darüber hinaus bieten sich den türkischen Unternehmen Möglichkeiten an, an Maßnahmen und Projekten der TD-IHK als spezielle Landesvertretende Dachorganisation der Industrie- und Handelskammern zu partizipieren. So bietet die TD-IHK u. a. ein spezielles Ausbildungsprojekt an, zu dem Informationen anbei liegen bzw. weitere Informationen über die Internetseite <http://www.td-ihk.de/ausbildung-home> zu erreichen sind.

Anlagen:

Antrag KA 08052013 CDU und FDP zum TOP 5

IHK-Geschäftsbericht 2012-2013 Ausbildung

TD-IHK(1)

TD-IHK(2)